

Musterhaus-Baubeschreibung 03 / 2026 für Modell „Libre“

-KfW-Standard „Klimafreundlicher Neubau“-

1. Planung:

Nach dem ersten Kontakt stellen wir Ihnen den Grundrissplan im Maßstab 1:100 für das gewählte Musterhaus, die Ansichten sowie die Wohn- und Nutzflächenberechnung zur Verfügung. Aus der allgemeinen Baubeschreibung wird bei Vertragsabschluss eine detaillierte Baubeschreibung erarbeitet und die Bauantragsunterlagen werden an die Baubehörden weitergeleitet. Die Bestätigung über eine gesicherte Finanzierung ist vom Bauherrn zu erbringen. Eine Wärmeschutzberechnung inkl. Energiepass sowie ein Blower-Door-Test sowie die Erfüllungserklärung gemäß GEG 2024 sind **nicht** im Festpreis enthalten.

2. Allgemeine Leistungen der Hartwig Gödiker Immobilien GmbH:

Der Bauantrag mit Statik wird erstellt, dem Bauherrn zur Unterschrift vorgelegt und bei dem jeweils zuständigen Bauamt eingereicht. Anträge für Wasser- und Elektroversorgung werden von uns für den Bauherrn bei den zuständigen Versorgungsunternehmen eingereicht. Die Bauleiter stehen Ihnen jederzeit beratend zur Seite, auch später in der Garantiezeit und nach Absprache bei Ihren Eigenleistungen. Die Bauausführung erfolgt in fachgerechter, konventioneller Bauweise nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des BGB. Änderungen, sofern neue technische Erkenntnisse oder Bauvorschriften diese erforderlich werden lassen, behalten wir uns vor. Das eingezeichnete Mobiliar, Feuerstellen (Kamin), Hausanschlüsse wie Trinkwasser-, Strom- und Kommunikationsanschlüsse, Genehmigungsgebühren und Behördenleistungen sind im Festpreis **nicht** enthalten. Container für den Bauschutt werden für die im Festpreis enthaltenen Gewerke von uns gestellt. Die Zufahrt zum Baukörper für schwere Fahrzeuge (bis 40 t) sowie Platz zum Lagern der Baustoffe und des Bodens ist vom Bauherrn zu gewährleisten.

3. Wärmeschutzmaßnahmen:

Die Wärmedämmung und Anlagentechnik entspricht den Anforderungen nach dem **aktuellen GEG Gesetz**. (Stand 01.01.2024).

Unser Musterhaus Libre wird nach den KfW-Standard „Klimafreundlicher Neubau“ (KFN) errichtet. Damit ergeben sich Fördermöglichkeiten über die KfW-Bank. Aktuelle Informationen unter www.kfw.de

4. Baustelleneinrichtung:

Die anfallenden Kosten für die Baustelleneinrichtung (z.B. Auswinkeln des Gebäudes, Baustellenunterkunft, usw.) sind im Festpreis enthalten. Die Kosten für den Anschluss des Baustromkastens (380V/35A) und ggf. die Anschaffung einer Verteilersäule mit Doppelschwenkhebel für einen Vorweg-Anschluss sind vom Bauherrn zu übernehmen und werden gesondert in Rechnung gestellt. Die Bauherren tragen während der Bauzeit die anfallenden Kosten für den Baustrom und das Bauwasser. Falls es innerhalb der Wintermonate notwendig ist, eine Heizpatrone zu verwenden, kann dieses während der Bauphase zu höheren Baustromkosten führen.

4a. Gerüstbau:

Um die Sicherheit der am Bau beteiligten Handwerker zu gewährleisten, werden auf den Baustellen Gerüste mit einer Tragfähigkeit von 3 kN/m² fachgerecht montiert (Lastenklasse 4). Ebenso werden eine 35cm Konsole und ein Dachfangschutz angebracht.

5. Erdarbeiten:

Zum Einmessen des Gebäudes trifft sich der Bauleiter (wenn erforderlich) mit Ihnen vor Ort und legt die Höhe ab Oberkante Fertigfußboden (OKFF) fest. Grenzsteine müssen vermessen und sichtbar liegen. Falls auf dem Grundstück nicht alle Grenzsteine vorhanden sind oder die vorhandenen Grenzsteine in ihren Positionen nicht dem Lageplan entsprechen, so sind die Grenzsteine von einem Vermessungsingenieur einzumessen. Die Kosten hierfür sind im Festpreis **nicht** enthalten. **Da die Kosten für die Erdarbeiten nicht genau kalkulierbar sind, sind diese nicht im Festpreis berücksichtigt. Die genaue Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand und Rechnungsstellung der Erdbaufirma.** Wir gehen von einem Grundwasserstand unterhalb der Sohlplatte/Streifenfundamente aus. Überflüssiger Boden steht dem Bauherrn zur freien Verfügung. Sollte die Beseitigung von Oberflächen-, Regen-, Schicht- und Grundwasser erforderlich sein, wird diese gesondert in Rechnung gestellt. Wir berufen uns auf normal tragfähigen Boden nach DIN 18300, Abschnitt 2.21 und 2.23 für einen zulässigen Bodendruck von 1,5 kg/cm². Soweit der Bodenaushub des Grundstückes geeignet ist, kann dieser als Füllboden verwendet werden. Falls die Abfahrt oder Planierung des überschüssigen Bodens gewünscht ist, ist ebenfalls mit einem Mehrpreis zu rechnen. **Allgemein untersteht das Baugrundrisiko dem Bauherrn.** Falls eine Baugrunduntersuchung nötig ist, kann diese gegen Mehrpreis durch die Hartwig Gödiker Immobilien GmbH durchgeführt werden. Sofern nach Auftragserteilung anhand der Konstruktionspläne zusätzliche Leistungen notwendig werden (z.B. Rammarbeiten, zusätzliche Fundamente, etc.), müssen diese mit einem Mehrpreis berechnet werden.

6. Rohbau:

Die Fundamente und die Sohlplatte werden nach statischen Erfordernissen aus Stahlbeton bzw. Beton inkl. Stahlfasern erstellt. Ein Fundamentanker als Ringleitung ist in den Fundamenten, der Wandschalung bzw. auf der Sohle vorgesehen. Der Bodenaushub aus Fundamenten wird seitlich des Baukörpers auf dem Grundstück gelagert und anschließend am Baukörper verfüllt. Die Bodenplatte inkl. Fundament wird im Randbereich aus Bitumenpappe, G200 DD, abgeklebt. Eine Abklebung der gesamten Sohlplatte ist im Festpreis nicht enthalten und wird, wenn erforderlich, gesondert im Angebot aufgeführt. Der Mauerwerkssockel wird bis zur Z-Folie gegen eindringendes Wasser aus Styrodur und einer Dickbeschichtung, vom seitlichen Fundament umlaufend bis Unterkante Z-Isolierung, abgedichtet. Die unterste Schicht der Hintermauerung wird aus ISO-Kimmsteinen oder vergleichbar erstellt. Der Außenwandaufbau besteht aus Porenbeton, **160mm WL 032 Kerndämmplatten (47er Mauerwerk)**, die stoßversetzt angebracht werden und einer Luftschicht zur Belüftung der Außenwandkonstruktion und dem Verblendermauerwerk, gemauert als „Wilder Verband“. Die Auswahl der Verblendersteine muss im Vorfeld erfolgen. **Im Materialpreis enthalten sind normalformatige Verblender (48 Stk. / qm) im Wert von 580,00,- Euro per 1000 Stk.** (In dieser Preiskategorie sind die Verblendersteine Rößen hellrot NF; Rößen Geestbrand NF, Rößen Sheffield NF berücksichtigt worden.) Mehr- oder Minderkosten werden nach genauer Bestimmung und Lieferung verrechnet. Bei der Verarbeitung von Keramiksteinen, Wahldickformaten (WDF), Dünnformaten (DF) oder Sonderformaten wird ein Verarbeitungsaufpreis in Rechnung gestellt. Ein Ziermauerwerk sowie Lisenen an den Hausecken sind **nicht** im Festpreis enthalten. Eine Perimeterdämmung, **100mm Isolierung Styrodur WL035** unter der Sohle vom Wohnhaus ist im Festpreis enthalten. Die Erdgeschossdecke ist als Stahlbetonfertigdecke (18 / 20 cm) vorgesehen. Die Geschossdecke wird als Filigrandecke + Ortbeton hergestellt und hat eine glatte, tapezierbare Unterseite, an der nur die Fugen ausgespachtelt werden müssen (zählt zu den Malerarbeiten, welche **nicht** im Festpreis enthalten sind). Wird lt. Statik ein höherer Betonaufbau benötigt, werden die Kosten hierfür gesondert in Rechnung gestellt. Die lichten Raumhöhen im Erdgeschoss betragen standardmäßig ca. 2,50m. Die Verklinkerung beginnt auf dem Fundament. Als oberer Abschluss der Fenster- und Türöffnungen wird eine Rollschicht, **ohne Stich**, inkl. verzinkter Winkelschiene, gemauert. Die Fensterbänke werden als Rollschicht aus Verblendersteinen gemauert. Alternativ können auch Aluminium-Fensterbänke, nach RAL-Standard lackiert, inkl. Endkappen und Antidröhnbelag oder Sandsteinbänke (Ibbenbürener Sandstein oder gleichwertiges) gesondert angeboten werden. Der untere Abschluss

der Terrassentüren und der Haustür ist im Rahmen der Pflasterarbeiten zu erbringen. Innenwände werden aus Kalksandsteinen erstellt. Im Innenbereich werden Fensterbänke aus Kunststein (Agglo Micro White AS 2cm, oder gleichwertiges) verlegt. Das Verfugen des Außenmauerwerks erfolgt nach Säubern der Verblendung, Farbton: Grau, Weiß, Mischfuge Grau-Weiß oder Creme (gelber Sand). Für die Verfugung mit Sulfadur oder Farbzusätzen wird ein Aufpreis berechnet. Eine Imprägnierung des Verblendmauerwerks ist nicht im Festpreis enthalten. Eine Vielzahl von Herstellern empfiehlt die Imprägnierung des Mauerwerks und hat diese möglicherweise schon in der Produktion durchgeführt.

7. Schornstein:

Im Festpreis **nicht** enthalten.

Sollte ein Schornstein für den Einbau eines Kamins erwünscht sein, wird dieser mit **8.673,00 Euro** berechnet. Bei der Ausführung eines Kellers, kann es zu Preisabweichungen kommen. Der Schornstein wird aus einem Fertigteilssystem hergestellt (Luft Abgas-Schornstein, Schiedel SEK 18 oder gleichwertig, 1-zügig, D=18cm, H=8,50m.). Der Anschluss des Zuluftrohres und des Abgasrohres im Innenbereich erfolgt durch den Kaminbauer. Der Anschluss des Kondensatablaufs erfolgt durch den Heizungsbauer. Eine externe Zuluft erübrigt sich durch das Schornsteinsystem. Der Schornsteinkopf wird mit Zink (vorbewittert) verkleidet.

8. Zimmererarbeiten:

Der zimmermannsmäßig errichtete Dachstuhl wird nach statischen Erfordernissen als Sparren-, Pfettendach erstellt. Es wird grundsätzlich Konstruktionsvollholz (KVH), nicht imprägniert, verwendet. Falls Lieferprobleme bzw. Engpässe entstehen, wird Bauholz Schnitthklasse A/B in Abstimmung mit dem Bauherrn verwendet.

Wenn Traufen- und Giebelüberstände vorhanden sind, erhalten diese eine waagerechte Verschalung in Kunststoff (Weiß) und ein senkrecht angebrachtes Stirnbrett in Kunststoff (Weiß). Die gesamte Kunststoffverkleidung kann gegen Aufpreis in verschiedenen Farbgebungen (renolitbeschichtet) ausgeführt werden. Dieses wird ggf. gesondert im Angebot aufgeführt.

9. Dacheindeckung:

Die Dacheindeckung erfolgt aus Tondachziegeln, Fabrikat: ABC Modena (11,5 Stk./m²), Röben Monza Plus (9,8 Stk./m²) (Farbton: Anthrazit, Braun, Kupferrot, usw.) im Wert von **1.050,00 €/1000 Stück für die Flächenpfannen, 9,30 €/Stück für Firstpfannen und 13,50 €/Stück für Ortgänge**. Die Mehrkosten für die Flächenpfanne als Edelengobe liegen bei **240,00 €/1000 Stück**. Die Mehrkosten für Edelengobe-Firstpfannen und Edelengobe-Ortgänge betragen **2,00 €/Stück** und werden nach gelieferter Menge in Rechnung gestellt. Eine Antennenziegel für eine optionale SAT-Anlage kann gegen Aufpreis verbaut werden. Die Dachziegel sind auf Konterlattung und Trägerlattung und einer darunterliegenden dampfdiffusionsoffenen Unterspannbahn verlegt. Das Streichen der Kehldachziegeln ist nicht im Festpreis enthalten, kann jedoch auf Wunsch gegen Aufpreis gesondert im Angebot aufgeführt werden. Flachdächer (Holzbalkenlage) werden mit Gefällekeile, Zwischenbalkendämmung, Rauspundbelag und bituminösen Abklebungen (o. gleichwertig) errichtet. Der obere Abschluss des Flachdaches erfolgt mit einer Zinkmauerabdeckung.

10. Klempnerarbeiten:

Die halbrunden Regenrinnen und runden Fallrohre werden in Zink ausgeführt. Die Fallrohre enden ca. 10cm unter Oberkante Fertigfußboden (OKFF) und müssen bauseits an die Regenabwasserkanalisation angeschlossen werden. Sämtliche Klempnerarbeiten können auch in vorgewittert Zink/Kupfer/Alu-Anthrazit oder als 4-Kant-Rinne gegen Mehrpreis im Angebot aufgeführt werden.

11. Treppen:

Zum Bodenraum wird **eine wärmedämmte Einschubtreppe 3-tlg.**, 130 cm x 70 cm eingebaut.

12. Fenster und Haustür:

Im gesamten Wohnraum werden Fenster aus Kunststoff (Farbton: Weiß) eingebaut, Fabrikat Brüggmann System bluEvolution (oder gleichwertiges). Bautiefe 82mm, in sechs Kammer Technik und warmer Kante (TGI o.vergl. Randverbund). Die Profile sind aus qualitativ besten Rohstoffen und entsprechen den Richtlinien der Gütesicherung. Die Abdichtung des Systems erfolgt mit einer eckverschweißten Mitteldichtung und 2 Anschlagdichtungen. Blendrahmen und Flügel sind nach Richtlinien mit verzinktem Stahl armiert. Das Fenster in der Außenansicht versetzt, inkl. Dreh -kippschlag (Fabrikat Winkhaus oder gleichwertiges) mit 4 Stück Pilzköpfen als Grundsicherheit, einem Flügelheber mit integrierter Fehlbedienungssperre und einer **3-fach-Verglasung mit Aluminium-Randverbund (Ug-Wert 0,6)**. Der Einbau erfolgt luft- und winddicht nach GEG (Gebäudeenergiegesetz), innen mit dampfdiffusionsdichten Abdichtungen und außen mit vorkomprimiertem Dichtband. Sollten die Fenster in abschließbarer Form vorgesehen sein, kann dieses gegen Mehrpreis gesondert im Angebot aufgeführt werden. Fenster bis zu einer Breite bis 1,385m werden als 1-flügelige Drehkippfenster ausgeführt, über 1,385m werden als 2-flügelige Drehkippfenster mit Mittelposten ausgeführt. Dachfenster des Herstellers Velux können gegen Aufpreis eingebaut werden.

Zum Schutz vor Beschädigungen wird die Haustürfüllung erst nach Fertigstellung aller vertraglich vereinbarten Gewerke der Hartwig Gödiker Immobilien GmbH eingebaut. Holzfenster, Sprossen (innenliegend oder aufgesiegt) und verschiedene Farbgebungen (renolitbeschichtet) stehen selbstverständlich als Sonderwunsch (gegen Aufpreis) zur Verfügung und werden ggf. gesondert im Angebot aufgeführt. Die Ausführung der Hauseingangstür im Maß von ca. 1,51m x 2,135m wird im Wert von **2.500,- Euro** ausgeführt: **Verschiedene Ausführungen der Modellreihe „Elegant“ stehen bei unserem Lieferanten zur Ansicht und Auswahl.** Die Haustür ist als bluEvolution R-83/F130; 82mm HT Rahmen und mit 20mm flacher Bodenschwelle, inkl. PZ-Zylinder und Langschild innenseitig, vorgesehen. **Die Standardfarbe ist Weiß.** Die Haustür erhält eine 3-fach-Verriegelung-LS, Festverglasung, eine Vorrichtung für die Füllung und eine 3-fach-Verglasung, Klarglas, wie bei den Fenstern genannt. Der Standard-Edelstahlstoßgriff hat eine Länge von bis zu 1,00m. Die Entwässerung befindet sich unterhalb. Es wird fertig am Blendrahmen vormontiertes Sifa Fentrim 20 für das dauerhaft luftdichte Abdichten der Fensteranschlussfugen im Innenbereich verwendet. Nebeneingangstüren werden standardmäßig in Kunststoff (Weiß) mit 1/3 Füllung und 2/3 Klarglas ausgeführt. Alle „bodentiefe Außenöffnungen“ (BRH ab OKFF ≤ 30cm) im beheizten EG-Wohnbereich werden zur äußeren Abdichtung mit MB 2K Window Kit und Fugenband (oder vergleichbares) versehen. Diese Abdichtung nach DIN 18533-1 schützt dauerhaft gegen nichtdrückendes Wasser, und Bodenfeuchte. Die Terrassentür wird mit flacher Übergangsschiene inkl. Stulpausführung (beweglicher Mittelposten) ausgeführt. Hebe-Schiebetüren können gegen Aufpreis angeboten werden. Verschiedene Farbgebungen (renolitbeschichtet) für die Haus- und Nebeneingangstüren zum Wohnhaus können gegen Mehrpreis gesondert im Angebot aufgeführt werden.

13. Rollläden:

Rollläden sind in allen Wohn-, Schlafräumen, Küche, Büro, HWR (nur das Fenster), Bad und WC mit isolierten Rollladen-Fertigkasten mit HWL-Putzträgerplatte und Rollladenböden in Kunststoff Weiß inkl. Deckleiste und Kunststoff-Rollladenpanzer (Farbton nach Standard des Herstellers: Weiß, Grau, Holz-Hell, Beige) arretiert, einschließlich Zubehör im Festpreis enthalten. **Alle Rollläden sind mit Rollladenmotoren (Gesamt: 9 Stk.) mit Smart-Funktion als Somfy Funkeinsteckantriebe RS100 io (oder vergleichbares) mit fast lautlosem Laufgeräusch vorgesehen. Somfy Smooove Orgin io Wandsender werden anhand der Fensteranordnung geliefert (z. B. 2 nebeneinanderliegende Fenster = 1 Wandsender) (außerhalb bzw. extern des Schalterprogramms – an der Wand installierbar). Eine TaHoma Switch-Box für die Vernetzung der Haustechnik kann ebenfalls dazu erworben werden. Der gesicherte Zugriff als App ist über Tablet oder Smartphone (iOS oder Android) möglich. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 495,-Euro inkl. Einrichtung der Somfy Steuerungseinheiten.** Alternativ können auch Rollladenpanzer in Aluminium gesondert im Angebot aufgeführt werden. Die Haus- und Nebeneingangstüren sowie die Fenster der Dielen, Fluren oder Spitzböden erhalten keine Rollläden. Dreiecks- und Rundfenster erhalten aus technischen Gründen ebenfalls keine Rollläden. Gegen Mehrpreis können Rollläden für Dachfenster angeboten werden.

14. Bauschlosserarbeiten:

Bauschlosserarbeiten sind für das Musterhaus Libre **nicht** notwendig.

15. Sanitärinstallationen:

Die Lieferung, Installation und das funktionsfähige Herstellen aller Be- und Entwässerungsleitungen inkl. Montage der sanitären Gegenstände ist in der Installation begriffen. Alle Wasserleitungen werden nach RAL-DVGW (korrosionsgeschützt) und mit entsprechender Wärme-Schall- und Schwitzisolierung als Verbundrohr nach geltenden Bestimmungen eingebaut. **Die Lieferung und Montage einer Mehrsparten-Hauseinführung für Versorgungsleitungen (Bauherrenpaket) ist im Festpreis enthalten.**

Unterhalb der Sohle werden die Grundleitungen bis ca. 0,20m außer Haus in druckfesten Kunststoffrohren verlegt. Fallleitungen werden als schallgedämmte Rohre verbaut. Der Anschluss an die Kanalisation ist vom Bauherrn durchzuführen und nach den Vorschriften der Baubehörde herzustellen. **Hinweis: Um evtl. Sandrückstände in den Abwasserleitungen zu entfernen und Verstopfungen durch diese zu vermeiden, müssen die Leitungen vor Anschluss an die öffentliche Kanalisation bauseits durchgespült werden.**

Die gesamte Installation erfolgt ab bauseits integriertem Wasserzähler. Für die sanitären Gegenstände ist die Farbgebung Weiß im Festpreis enthalten. Sämtliche Sanitäre Gegenstände können auch von anderen Sanitärherstellern in vergleichbarer Qualität ausgeführt werden. Die Sanitärausstattung im Einzelnen:

- Ihr **Bad** erhält eine Dusche **inkl. Bodenablauf** und Bodenverfließen (ebenerdig) inkl. einer verfließen Abmauerung (Höhe ca. 2,00m) als Spritzschutz. Echtglasduschtüren oder Echtglasspritzschutzscheiben können alternativ angeboten und als Mehrkosten in Rechnung gestellt werden. Ein Handtuchwärmer (Standard) ist **nicht** im Festpreis enthalten. Die Dusche erhält eine Thermostatabatterie, (Modell: Standard), mit Stange und Handbrause.
- Das Waschbecken ist aus Porzellan im Format 60 cm mit Halbsäule und erhält eine Einhebelbatterie Fabrikat Grohe und einen Kristallspiegel nach Maß. (Ideal Standard oder vergleichbar).
- Die WC-Anlage umfasst ein Porzellan-Hänge-WC mit Deckel und einem Spülkasten (unter Putz) mit Spartaste inkl. Abdeckplatte Sigma30. Ein Urinal und ein Bidet können gegen Aufpreis eingebaut werden.

- Im **Gäste-WC** wird eine Toilettenanlage wie beim Punkt zuvor genannt eingebaut. Die Waschtischanlage entspricht der des Badezimmers, jedoch wird ein Format von 45 bis 50 cm verwendet. Ein Kristallspiegel (70cm x 50cm) ist im Festpreis enthalten.
- Die **Küche** erhält Warm- und Kaltwasserzuleitungen und die Anschlussmöglichkeit einer Spülmaschine.
- Der **HWR** erhält einen Abfluss und einen Kaltwasseranschluss für eine Waschmaschine. Ein Abfluss für den Trockner ist ebenfalls im Festpreis enthalten.
- Eine Außenzapfstelle (frostsicher) wird installiert.

16. Heizung – Luft-Wasser-Wärmepumpe:

Die Größe der Anlage richtet sich nach der Wärmebedarfsberechnung. Es wird eine Luft-Wasser-Wärmepumpe (Bosch) inkl. Außenstandgerät installiert. Die Installation der Wärmepumpe erfolgt im Erdgeschoss (HWR/ Technik). Die Heizrohre werden wärmegeklämt unter dem Estrich verlegt. In allen Wohnräumen ist eine Bodenheizung im Festpreis enthalten. Die Bodenheizung wird über elektronisch geführte Raumthermostate inkl. Heizkreisverteiler mit elektronischen Stellventilen gesteuert. Die Bodenheizung in der Diele und im Gäste-WC ist ebenfalls im Festpreis enthalten und wird über einen Kreislauf gesteuert. Ist im Gäste-WC zusätzlich eine Dusche vorgesehen, wird für diesen Raum ein separates Raumthermostat installiert. Bei der Installation der Luft-Wasser-Wärmepumpe wird ein Außenstandgerät verbaut, welches grundsätzlich in unmittelbarer Nähe der Wärmepumpe im Außenbereich installiert wird. Wahlweise kann das Außenstandgerät an gewünschter Position auf dem Grundstück verbaut werden. Hierzu wird eine Fernwärmeleitung verlegt, die mit **350,00 Euro/lfdm.** berechnet wird.

16a. Photovoltaikanlage inkl. Energiespeicher:

Eine **Photovoltaikanlage** ist im Festpreis enthalten. Die genaue Größe der Anlage ergibt sich aus der Wärmeschutzberechnung, der Dachausrichtung des Wohnhauses und aus den Vorgaben, die für die Ausführung „Klimafreundlicher Neubau“ notwendig sind. Die Anlage besteht aus Modulen Astroenergy 395W Full Black (oder vergleichbar), 1 SMA Wechselrichter STP, Schletter Schrägdachgestell einlagig für ein Pfannendach. Inkl. Solarleitung; Fehlerstrom- und Leitungsschutzschalter, Schlüsselfertige Montage vom Traggestell, Module und Wechselrichter mit Verkabelung der DC Leitungen bis zum Wechselrichter. Alles inkl. Montage, Inbetriebnahme, Parametrierung, Einweisung und Gerüststellung. Der AC-seitige Anschluss der PV-Anlage ist mit dem Netzbetreiber abzuklären und wird dementsprechend nach Aufwand abgerechnet.

Wir gehen davon aus, dass die Statik und die Tragfähigkeit des Daches geprüft und festgestellt wurde. Zur Anlagenüberwachung muss bauseits ein Netzwerkanschluss (Lan) gestellt werden. Der AC-seitige Anschluss der PV-Anlage ist mit dem Netzbetreiber abzuklären und wird dementsprechend nach Aufwand abgerechnet.

Der **Energiespeicher** Varta Pulse Neo (oder vergleichbar) 6,5kWh als Komplettsystem inkl. Batteriemodul ist im Festpreis enthalten. Alles inkl. Montage, Inbetriebnahme, Parametrierung und Einweisung.

Die genaue Abrechnung erfolgt nach Dachausrichtung bzw. Lage des Hauses.

17. Elektroinstallation:

Unsere Leistung beginnt ab Zähleranschluss. Die Installation der Elektrotechnik erfolgt entsprechend der VDE-Vorschriften und den technischen Anschlussgrundlagen des zuständigen Energieversorgungsunternehmens. Die Stromkreise und die Verteiler (Fabrikat: Hager oder Gleichwertiges) sind nach DIN und VDE mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) vorgesehen. Ein eventuell erforderlicher FI-Schutzschalter Typ B, aufgrund von Vorgaben des Energieversorgers wird mit einem Mehrpreis von 980,00 € berechnet. Die Schalter werden als weiße Flächenschalter (Fabrikat: Berker S1 oder gleichwertiges) installiert. Die Bereiche der Außenwand erhalten luftdichte Unterputzdosen. Der Anschluss der Heizungs-/Lüftungsanlage, Raumthermostate und der Regelklemmleisten der Fußbodenheizung erfolgt seitens der zuständigen Elektrotechnikfirma.

Im Einzelnen ist folgende Ausstattung lt. Bauzeichnung vorgesehen:

Hauseingang:	1 Anschl. für 2 Außenleuchten, 1 Klingelanlage mit Standard-Gong und Klingeldrucker aus Edelstahl
Diele:	2 Anschl. für Deckenl. mit Kreuzschaltung, 2 Steckdosen, 1 Anschl. für Dachboden
Hauswirtschaftsraum:	1 Anschl. für Deckenl., 1 Anschl. für Waschm. und Trockner, 4 Steckdosen, eine auf Putz Steckdose 2-fach für den Anschluss eines Routers, Switch ETC, 1 Anschl. für Cat7/6-Netzwerk, 1 Steckdose für den Anschluss der Heizungsanlage
Küche:	1 Anschl. für Deckenl., 12 Steckdosen, 1 Kochfeldanschlussdose, 1 Backofenanschlussdose, 1 Geschirrspülanschlussdose
Essen:	1 Anschl. für Deckenl., 6 Steckdosen
Wohnen:	1 Anschl. für Deckenl., 8 Steckdosen, 1 Anschl. für Cat7/6-Netzwerk
Schlafen:	1 Anschl. für Deckenl., 4 Steckdosen
Büro:	1 Anschl. für Deckenl., 6 Steckdosen, 1 Anschl. Cat7/6-Netzwerk
Bad:	1 Anschl. für Deckenl., 1 Anschl. für Wandlampen mit 2 Wandauslässen, 4 Steckdosen
WC:	1 Anschl. für Deckenl. 1 Steckdose
Terrasse:	1 Anschl. für Außenlampen, 1 schaltbare Außensteckdose
Spitzboden:	1 Ausschaltung mit 1 LED-Leuchte, 1 Steckdose

Es besteht die Pflicht, in den Schlafräumen und Flurbereichen Rauchmelder zu installieren.

In der Diele, Büro und Schlafen wird jeweils ein Rauchmelder installiert, Gesamt 3 Stück.

18. Deckenisolierung, Trockenbauarbeiten:

Bodenraum/“DG“: Auf der Stahlbetondecke wird eine XPS-Perimeterdämmung 200mm WLG 035 lose verlegt mit Nut-Feder-System.

19. Putzarbeiten:

Alle Wände im EG erhalten einen Kalkzementputz in Q2-Qualität, wobei der Kalkzementputz mit einer Richtlatte abgezogen wird und daraufhin mit einem Putzbrett feucht geglättet wird. Bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen, wie z.B. durch Decken- und Wandstrahler, können Kellenschläge noch zu erkennen sein. An den Stoßkanten werden Eckschutzschienen angebracht. **Hinweis: Mögliche Haarrisse im Putz und kleine Setzrisse, die durch die Trocknung bedingt sind, sind unvermeidlich und stellen keinen Mangel dar.**

20. Estricharbeiten:

Im Erdgeschoss wird unter dem Zementestrich eine Wärme- und Trittschalldämmung gem. Wärmeschutznachweis und geltenden gesetzlichen Vorschriften verlegt. Der Fußbodenaufbau inkl. des schwimmenden Estrichs beträgt im Erdgeschoss 18cm.

21. Fliesen- und Bodenlegearbeiten:

Die Auswahl der Fliesen und Platten erfolgt im Bauherrenzentrum Herzlake. Das Bad und WC wird nur in Teilbereichen deckenhoch (Dusche) gefliest. Der Fliesenabschluss wird mit einer passenden Jolly-Schiene aus Kunststoff gebildet. Fliesenabschlussprofile in Edelstahl können gegen Aufpreis angeboten werden. Diagonalverlegung und Verbandverlegung ist im Festpreis **nicht** enthalten. Die ausgewiesenen Preise sind reine Materialpreise. Wandfliesengröße 30/20 cm bis 30/60cm sowie die Bodenfliesengröße ist von ca. 30/60 cm bis 50/50 cm im Festpreis enthalten. Formatverlegung und großformatige Verlegung (größer als 50cm x 50cm) wird je nach Größe mit einem Aufpreis berechnet. Die Verlegung von Bodenfliesen als Wandfliesen wird ebenfalls mit einem Aufpreis berechnet. Bei Sondermaßen, kalibrierten Fliesen (mit schmalen Fugen), sowie bei besonderen Verlegarten, ist zu beachten, dass sich der Verlegaufwand erhöht und es zu Mehrkosten kommen kann. Der Duschbereich wird mit einem Gefälle zum Bodenablauf erstellt und erhält eine einseitige Abmauerung, die als Spritzschutzwand fungiert (inkl. Verfliesung). Um Barrierefreiheit zu ermöglichen, ist im Standard keine Duschtür vorgesehen. Aus diesem Grund ist es möglich, dass trotz der Abmauerung kleine Mengen Wasser über den Duschbereich hinauspritzen.

Eine erhöhte Abmauerung/Ablage (d=11,5 cm) hinter Waschbecken o.Ä. wird mit 140,00 €/lfdm. berechnet. Eine verfliese Abmauerung/Ablage seitlich einer Badewanne wird mit 238,00 €/lange Seite und mit 119,00 €/kurze Seite berechnet. Alle weiteren niedrigen Abmauerungen (d=11,5 cm), inkl. Verfliesung werden mit 119,00 €/lfdm. berechnet. Eine Absenkung/Integration eines Brauseschlauchs und/oder Bedienarmatur in eine geflieste Ablage wird gesondert nach Aufwand berechnet.

Mehrkosten für die Fliesenverlegung werden rechtzeitig mit dem Kunden abgesprochen.

Hinweis: Mit elastischen Füllstoffen geschlossene Fugen (z.B. Silikon) unterliegen chemischen und physikalischen Einflüssen nach DIN 52460 Abschnitt 2 und können reißen. Die unvermeidlichen Verformungen der schwimmenden Konstruktion unterliegen insoweit nicht der Gewährleistung. Eine Erneuerung der Fugenstoffe ist ggf. bauseits vorzunehmen, um Folgeschäden zu vermeiden.

Küche, Essen, Wohnen, HWR,
und Diele:

Bodenfliese („Musterhausfliese“) qm 20,00 €
Sockelfliese aus Boden geschnitten

Küchenspiegel:

Im Festpreis **nicht** enthalten.

Bad inkl. Dusche, Gäste-WC:

Wandfliese: („Musterhausfliese“) qm 16,00 €
Bodenfliese: („Musterhausfliese“) qm 20,00€

Büro und Schlafen:

Im Festpreis **nicht** enthalten.
(zählt zu den Malerarbeiten)

22. Innentüren:

Als Wohnraumtüren werden kunststoffbeschichtete Türen mit Röhrenspaneinlage inkl. Gummidichtungen, Bändern und Bundbartschlössern eingebaut, Fabrikat: Huga DURAT (Weiß) mit eckiger Kante, **Standardmaße: 0,86m x 1,985m**, inkl. Design -Bänder vernickelt im Wert von 200,00,- Euro (inkl. Montage) inkl. Edelstahldrücker, Fabrikat **Karcher ER 28 BB 071 oder ähnlich sind im Festpreis enthalten. Glaseinsätze in den Wohnraumtüren oder Ganzglastüren können gegen Aufpreis angeboten werden.** Die Wohnungseingangstüren werden als Standard-Türen inkl. Zylinderschloss eingebaut.

>>Bei der Variante „HWR vorne“ ist eine Schiebetüranlage in die Wand laufend (lt. Bauzeichnung)
im Festpreis nicht enthalten. <<

23. Malerarbeiten:

Malerarbeiten für das Wohnhaus sind nicht im Festpreis enthalten. Auf Wunsch können die Malerarbeiten gegen Mehrpreis gesondert im Angebot aufgeführt und unsererseits geleistet werden.

24. Alternativ / Carport und Geräteraum in Holzständerwerk mit Stülpchalung oder mit HPL-Platten:

Wenn vertraglich der Bau eines Geräteraumes in Holzständerwerk mit einer waagerechten Holzverkleidung (Stülpchalung) aus Fichte Tanne (ohne Isolierung) **vorgesehen ist, entstehen Kosten in Höhe von 18.230,00 Euro. Alternativ gegen Mehrpreis (6.800,00 Euro) kann der Geräteraum und Carport (Stirnbrett) mit einer Verkleidung aus HPL-Platten** (ohne Isolierung) erstellt werden. Eine Beplankung des Geräteraumes von Innen ist im Festpreis **nicht** enthalten. Der Carport wird als Holzständerwerk errichtet und erhält einen Voranstrich in Weiß. Der Außen-Endanstrich ist im Festpreis **nicht** enthalten. Der Boden des Carports und des Geräteraumes ist in Pflasterbauweise vorgesehen und nicht im Festpreis enthalten (zählt zu den Pflasterarbeiten). Die Decke im Geräteraum ist aus Holzbalken, **ohne Isolierung**, inkl. anschließender Anbringung einer Dampfsperrfolie, Konterschaltung und GK-Platten. Die Fugen der GK-Platten müssen verspachtelt werden und anschließend zur Vermeidung von Schimmelbildung mit einer diffusionsgeschlossenen Farbe beschichtet werden, welches **nicht** im Festpreis enthalten ist (zählt zu den Malerarbeiten). Die Decke des Carports ist ebenfalls aus Holzbalken, **ohne Isolierung**, jedoch mit einer Kunststoffverkleidung (weiß) unterhalb der Balkenlage. Das Dach wird als Flachdach mit 2 % Gefälle, Rauspundbelag, Innenablauf und 2 bituminösen Abklebungen errichtet. Die Stirnbretter erhalten eine Zinkumkantung zur Abklebung. Die Nebeneingangstür zum Geräteraum wird als Hörmann doppelwandige Stahl lamellen (oder gleichwertig), feuerverzinkt, außen beschichtet nach RAL 9016 (Verkehrsweiß), innen verzinkt/silber (ohne Lichtausschnitt) ausgeführt. Der Geräteraum erhält 1 Anschluss für eine Deckenleuchte und 2 Steckdosen. Der Carport erhält 1 Anschluss mit Ausschaltung für eine Wandlampe.
-Maler- und Pflasterarbeiten sind nicht im Festpreis enthalten.-

Alternativ / Carport mit Geräteraum in massiver Bauweise:

Wenn vertraglich der Bau eines Carports mit Geräteraum vorgesehen ist, so wird dieses in konventioneller Bauweise (wie das Wohnhaus) erstellt. **Die Mehrkosten für diese Ausführung ggü. der Ausführung in Holzständerwerk belaufen sich auf 17.920,00 Euro.** Der Geräteraum erhält eine Verklammerung wie das Wohnhaus jedoch 31 cm Mauerwerkstärke (ohne Isolierung). Der Carport wird als Holzständerwerk errichtet und erhält einen Voranstrich in weiß. Der Endanstrich ist im Festpreis **nicht** enthalten. Der Boden des Carports und des Geräteraumes ist in Pflasterbauweise vorgesehen und **nicht** im Festpreis enthalten (zählt zu den Pflasterarbeiten). Die Decke im Geräteraum ist aus Holzbalken, **ohne Isolierung**, inkl. anschließender Anbringung einer Dampfsperrfolie, Konterschaltung und GK-Platten. Die Fugen der GK-Platten müssen verspachtelt werden und anschließend zur Vermeidung von Schimmelbildung mit einer diffusionsgeschlossenen Farbe beschichtet werden, welches **nicht** im Festpreis enthalten ist (zählt zu den Malerarbeiten). Die Decke des Carports ist ebenfalls aus Holzbalken, **ohne Isolierung**, jedoch mit einer Kunststoffverkleidung (weiß) unterhalb der Balkenlage. Das Dach ist als Flachdach, inkl. Rauspundbelag, bituminösen Abklebungen und Gefälle zum Innenablauf vorgesehen. Die Außenseite des Flachdaches vom Geräteraum zum Verblendmauerwerk und die Stirnbretter des Carports erhalten eine Zinkumkantung zur Abklebung. Die Ausführung der Nebentüren erfolgt lt. Beschreibung in Punkt 12 (Fenster und Haustür). Die Innenwände des Geräteraumes erhalten einen Zementputz. Der Geräteraum erhält 1 Anschluss für eine Deckenleuchte und 2 Steckdosen. Der Carport erhält 1 Anschluss mit Ausschaltung für eine Wandlampe.
-Maler- und Pflasterarbeiten sind nicht im Festpreis enthalten.-

25. Pflasterarbeiten/Außenanlagen:

Grundsätzlich sind die Pflasterarbeiten und die Tätigkeiten an den Außenanlagen **nicht** im Festpreis enthalten. Auf Wunsch können diese inkl. eines Gartengestaltungsplanes unsererseits erledigt werden und gesondert im Angebot aufgeführt werden.

Pflasterarbeiten für 1m² Pflaster inkl. Verlegung werden mit ca. 142,00 €/m² kalkuliert. Berechnungsgrundlage sind Betonpflastersteine Modell „Atrium“ 30/16/6cm oder gleichwertiges. Sämtliche Pflasterungen werden in Schlacke 0,4 Körnung ausgeführt.

26. Anschluss an die Schmutz- und Regenwasserkanalisation:

Die Verlegung der Schmutz- sowie Regenwasserleitungen außerhalb des Hauses sind im Festpreis nicht enthalten und werden gesondert angeboten.

27. Leistungen des Bauherrn:

Sämtliche Behördengebühren wie Baugenehmigungsgebühren, Erschließungsgebühren, Prüfgebühren etc. trägt der Bauherr. Hausanschlüsse wie Trinkwasser-, Strom- und Kommunikationsanschlüsse werden von den Versorgungsunternehmen direkt mit dem Bauherrn abgerechnet. Die Übergabepunkte befinden sich im Haus. Die Ausschachtung für die Hausanschlüsse bis Unterkante Fundament werden von den Versorgungsunternehmen durchgeführt und können ggf. nach Absprache in Eigenleistung ausgeführt werden. **Für Gewerke, die in Eigenleistung erstellt werden, übernimmt die Hartwig Gödiker Immobilien GmbH keine Haftung. Die Eigenleistungen beinhalten Materiallieferungen und Einbau. Bei Bauverzögerung durch Eigenleistung müssen die dadurch entstehenden Kosten (z.B. Mieten für ein Bau-WC, Container, Gerüst usw.) vom Bauherrn übernommen werden. Nach Fertigstellung der Gewerke, die im Auftrag der Hartwig Gödiker Immobilien GmbH durchgeführt wurden, endet auch die Standzeit eines Bau-WC, Bauschuttcontainers sowie die evtl. Baustellenabsicherung. Eine ausreichende Be- und Entlüftung des Hauses hat der Bauherr zu gewährleisten. Dehnungsfugen (Silikonfugen) sind Wartungsfugen und somit von der Gewährleistung ausgeschlossen.**

Sonstiges:

Änderungen und Aktualisierungen dieser Baubeschreibung, sowie Änderungen der Planung und Abweichungen der Zeichnung aufgrund behördlicher Auflagen oder sinnvoller technischer Neuerungen sind jederzeit möglich. Nachträgliche Änderungswünsche an der Zeichnung seitens des Bauherrn nach Unterzeichnung des Bauvertrags werden mit **250 €** berechnet. Genehmigungskosten für Befreiungen/Baulasten o.Ä. werden vom Bauherrn getragen. Werden nach Vertragsschluss aufgrund gesetzlicher, behördlicher oder verbindlicher Vorgaben von Versorgungsunternehmen Änderungen der vereinbarten Leistung erforderlich, wird der Auftraggeber hierüber informiert. Eine daraus entstehende Mehr- oder Mindervergütung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Die gesetzlichen Rechte des Auftraggebers bleiben unberührt. Unser Haus ist ständig bemüht, neueste technische Entwicklungen umzusetzen und unseren Bauherren somit ein Optimum an technischer Innovation zukommen zu lassen. Sämtliche Zeichnungen und Entwürfe, sowie die Baubeschreibung sind Eigentum der Hartwig Gödiker Immobilien GmbH. Alle aufgeführten Positionen können nur vor Beginn der Bauphase nach Absprache als Eigenleistung aus Ihrem persönlichen Vertrag herausgenommen werden. (Statisch relevante Bauteile können unter keinen Umständen in Eigenleistung ausgeführt werden.) Diese Leistungen obliegen dann nicht mehr der Bauleitung, doch gern stehen wir Ihnen bei Fragen und Schwierigkeiten mit unserem Wissen zur Verfügung.

Alle vorgenannten Preise sind einschl. der z. Zt. gültigen MwSt.. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser uneingeschränktes Eigentum. Der Bauherr stimmt einer unentgeltlichen Werbung des Hauses durch Fotos zu.